



Rat der
Europäischen Union

104865/EU XXV. GP
Eingelangt am 25/05/16

Brüssel, den 24. Mai 2016
(OR. en)

9402/16
ADD 1

**Interinstitutionelles Dossier:
2016/0145 (COD)**

PECHE 185
CODEC 729

VORSCHLAG

Absender: Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 23. Mai 2016

Empfänger: Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

Nr. Komm.dok.: COM(2016) 273 final - ANNEXES 1 to 3

Betr.: ANHÄNGE zu dem Vorschlag für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Definition der Angaben für Fischereifahrzeuge (Neufassung)

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2016) 273 final - ANNEXES 1 to 3.

Anl.: COM(2016) 273 final - ANNEXES 1 to 3

9402/16 ADD 1

/ar

DG B 2A

DE



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 23.5.2016
COM(2016) 273 final

ANNEXES 1 to 3

ANHÄNGE

zu dem

Vorschlag für eine

VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

zur Definition der Angaben für Fischereifahrzeuge (Neufassung)

DE

DE

**3259/94 Art. 1 Nr. 3 u. Anh.
(angepasst)**

ANHANG I

NEUE SCHIFFE < 15 METER LÄNGE ÜBER ALLES

Die Bruttoraumzahl (BRZ) neuer Fischereifahrzeuge mit einer Länge über alles von weniger als 15 Metern wird definiert als:

$$\text{BRZ} = K_1 \cdot V$$

hierin bedeutet $K_1 = 0,2 + 0,02 \log_{10} V$

mit V als Gesamtinhalt geschätzt als

$$V = a_1 (L_{\text{üa}} \cdot B_1 \cdot T_1)$$

darin bedeuten

$L_{\text{üa}}$ = Länge über alles (Artikel 2 \boxtimes dieser \boxtimes Verordnung)

B_1 = Breite in Metern entsprechend dem Übereinkommen von 1969

T_1 = Tonnage-Tiefgang in Metern entsprechend dem Übereinkommen von 1969

a_1 = ist eine Funktion von $L_{\text{üa}}$

\boxtimes AM 1. JANUAR 1995 \boxtimes VORHANDENE SCHIFFE < 15 METER LÄNGE ÜBER ALLES

Die Bruttoraumzahl (BRZ) \boxtimes am 1. Januar 1995 \boxtimes vorhandener Fischereifahrzeuge mit einer Länge über alles von weniger als 15 Metern wird definiert als:

$$\text{BRZ} = K_1 \cdot V$$

mit V als Gesamtinhalt geschätzt als

$$V = a_2 (L_{\text{üa}} \cdot B_1 \cdot T_1)$$

darin bedeuten

$\boxtimes L_{\text{üa}}$ = Länge über alles (Artikel 2 dieser Verordnung) \boxtimes

B_1 = Breite in Metern

T_1 = Tonnage-Tiefgang in Metern

a_2 = ist eine Funktion von $L_{\text{üa}}$

Die Funktionen a_1 \boxtimes und $\boxtimes a_2$, werden auf der Grundlage statistischer Analysen von Repräsentativerhebungen bei den Flotten der Mitgliedstaaten festgelegt. Sie werden

zusammen mit Definitionen der Dimensionen B_1 und T_1 und mit näheren Regeln für die Anwendung der Formeln in einem Beschuß der Kommission  ¹  spezifiziert.

¹

Siehe Entscheidung der Kommission 95/84/EG vom 20. März 1995 zur Durchführung des Anhangs der Verordnung (EWG) Nr. 2930/86 des Rates zur Definition der Angaben für Fischereierzeugnisse (ABl. L 67 vom 25.3.1995, S. 33).



ANHANG II

Aufgehobene Verordnung mit ihrer nachfolgenden Änderung

Verordnung (EWG) Nr. 2930/86 des Rates (ABl. L 274 vom 25.9.1986, S. 1)

Verordnung (EG) Nr. 3259/94 des Rates (ABl. L 339 vom 29.12.1994, S. 11)

ANHANG III

ENTSPRECHUNGSTABELLE

Verordnung (EWG) Nr. 2930/86	Vorliegende Verordnung
Artikel 1	Artikel 1
Artikel 2	Artikel 2
Artikel 3	Artikel 3
Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe a)	-
Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b)	Artikel 4 Absatz 1
Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe c)	Artikel 4 Absatz 2
Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe d)	-
Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe e)	-
Artikel 4 Absatz 2	Artikel 4 Absatz 3
Artikel 5	Artikel 5
Artikel 6	Artikel 6
-	Artikel 7
-	Artikel 8
Artikel 7 Absatz 1	Artikel 9
Artikel 7 Absatz 2	-
Anhang	Anhang I
-	Anhang II
-	Anhang III